

Erkundung des Hochstift-Berufemarktes (RS)

Name:..... Vorname:..... Klasse:..... Schule:.....

Rechtzeitig **vor** dem Besuch des Berufemarktes solltest du (noch einmal) über deine Interessen nachdenken und deine Fähigkeiten möglichst realistisch einschätzen. Diese Seite gibt dir einige Anhaltspunkte.

Meinen Interessen auf der Spur	ankreuzen		
	+	0	-
<i>In der Schule interessiert / interessieren mich ...</i>			
• Mathematik			
• Naturwissenschaften (Biologie / Chemie / Physik)			
• Sprachen			
• Gesellschaftswissenschaften (Sowi, Erdkunde, Geschichte, Politik)			
• Technik und Informatik			
• Musik und Kunst			
• Hauswirtschaft, Textilgestaltung			
• Sport			
•			

Erklärung:
+ interessiert mich sehr
0 interessiert mich
- interessiert mich wenig

-Hilfe: Siehe „Mach's richtig“-
Berufswahlprogramm anklicken:
„Berufe finden“
oder „Berufswahlpass“

Meinen Fähigkeiten auf der Spur (Teil 1)	ankreuzen		
	+	0	-
<i>Diese Fähigkeiten besitze ich:</i>			
• räumliches Vorstellungsvermögen			
• mündliches und schriftliches Sprachvermögen			
• rechnerisches Denkvermögen			
• naturwissenschaftliches Denkvermögen			
• technische Zusammenhänge verstehen			
• vertiefte PC-Kenntnisse (ich beherrsche die Anwendung von mindestens 2 Programmen)			
• Verständnis für wirtschaftliche und politische Zusammenhänge			
• Fremdsprachenkenntnisse (Englisch, Französisch,)			
• Kenntnisse und Fähigkeiten in Musik und Kunst			
•			

Erklärung:
+ Fähigkeiten gut ausgebildet
0 Fähigkeiten vorhanden
- geringe Fähigkeiten vorhand.

Meinen Fähigkeiten auf der Spur (Teil 2)	
<i>Beurteile ehrlich und im Stillen auch diese Fähigkeiten. Frage ggf. einen Freund/eine Freundin oder die Eltern wie sie dich einschätzen.</i>	
So schätze ich mich ein:	ankreuzen
• ich habe eine gute körperliche Leistungsfähigkeit; ich bin sportlich	
• ich bin belastbar, ausdauernd und geduldig	
• ich bin ordentlich und kann gut organisieren	
• ich bin leistungsbereit und ehrgeizig	
• ich bin höflich, freundlich, hilfsbereit	
• ich bin kreativ und habe gute Ideen	
• ich bin kontaktfreudig und kommunikativ	
• ich bin teamfähig, arbeite gerne mit Anderen zusammen	
• ich bin verantwortungsbewusst und verlässlich	
• ich bin kompromissbereit und flexibel	
• ich habe handwerkliches Geschick	
• ich kann selbstständig und eigenverantwortlich arbeiten	

Das möchte ich später tun (Mehrfachnennungen möglich)	
	ankreuzen
• im Freien arbeiten	
• im Büro / im Labor arbeiten	
• Material (Holz / Metall u.a.) bearbeiten, Maschinen steuern	
• behandeln, pflegen, helfen	
• erziehen, unterrichten	
• verkaufen, bedienen, beraten, managen	
• handwerklich arbeiten, reparieren, installieren	
• gestalten, entwerfen, zeichnen	
• Computer programmieren, Netzwerke betreuen	
• in Landwirtschaft, Forst oder in der Tierpflege arbeiten	
• verwalten, schützen, kontrollieren	
• untersuchen, prüfen, erfinden	
• fahren, navigieren, transportieren	

Vorbereitung auf den Besuch des Berufemarktes:

1. Betrachte den Ausstellungsplan der Unternehmen/Einrichtungen/Behörden, die sich auf dem Berufemarkt präsentieren.
2. Welche Berufe sind vertreten, die deinen Interessen und Fähigkeiten entsprechen? (siehe Seiten 1 und 2)
3. Wähle zwei Berufe, die du mit Hilfe des Fragebogens (siehe die folgenden Seiten) erkunden willst.
4. Ist dein Wunschberuf nicht vertreten, erkunde verwandte Berufe.
5. Diese beiden Berufe möchte ich erkunden:

Beruf A: _____ Standort auf dem Berufemarkt: _____ Betrieb: _____

Beruf B: _____ Standort auf dem Berufemarkt: _____ Betrieb: _____

Regeln und Tipps, die ich bei der Erkundung beachten sollte:

- Trau dich! Die Damen und Herren aus den Unternehmen warten auf dich und deine Fragen!
 - Nutze die Zeit und das vielfältige Angebot. Einen Berufemarkt gibt es nicht jeden Tag!
 - Nenne bei der Vorstellung deinen Vor- und Nachnamen und die Bezeichnung der Schule.
 - „Hake“ den Fragenkatalog nicht nur ab. In einem Gespräch kannst du die Fragen mit eigenen Worten formulieren und weiterentwickeln. Vielleicht hast du noch weitere persönliche Fragen. Mache dir nur stichwortartige Notizen.
 - Bedanke dich für die Beantwortung der Fragen.
 - Laufe nicht mit „Scheuklappen“ durch die Gebäude, vielleicht entdeckst du „neue“ Berufe, die dein weiteres Interesse wecken.
-
- Schreibunterlage und Schreibzeug nicht vergessen!

Erkundungsbogen für den Berufemarkt	
Fragen:	Berufswunsch A:
Wie lautet die korrekte Berufsbezeichnung?	
Realschulabschluss (Mittlerer Schulabschluss) ausreichend? Wenn nein, welche weiterführende Schule mit welchem Abschluss ist notwendig?	
Welche Interessen und Fähigkeiten werden vorausgesetzt?	
Auf welche Schulfächer wird besonderer Wert gelegt?	
Was sind die Haupttätigkeiten des Berufes?	
Wie lange dauert die Ausbildung?	
Sind besondere Voraussetzungen für den Beruf erforderlich, z.B. Mindestalter, Praktikum?	
Welche Rolle spielen die Zeugnisse? Gibt es Tests und Auswahlgespräche? Was wird in den Tests verlangt?	
Bis wann müssen die Bewerbungsunterlagen eingereicht werden?	
Gibt es besondere Arbeitszeiten?	
Welche Möglichkeiten der Weiterqualifizierung bzw. der Spezialisierung gibt es?	
Wie sind die Zukunftsaussichten des Berufes einzuschätzen?	
Welche verwandten Berufe gibt es?	
Besteht die Möglichkeit eines Praktikums bzw. von „Schnuppertagen“ in den Ferien?	

Erkundungsbogen für den Berufemarkt	
Fragen:	Berufswunsch B:
Wie lautet die korrekte Berufsbezeichnung?	
Realschulabschluss (Mittlerer Schulabschluss) ausreichend? Wenn nein, welche weiterführende Schule mit welchem Abschluss ist notwendig?	
Welche Interessen und Fähigkeiten werden vorausgesetzt?	
Auf welche Schulfächer wird besonderer Wert gelegt?	
Was sind die Haupttätigkeiten des Berufes?	
Wie lange dauert die Ausbildung?	
Sind besondere Voraussetzungen für den Beruf erforderlich, z.B. Mindestalter, Praktikum?	
Welche Rolle spielen die Zeugnisse? Gibt es Tests und Auswahlgespräche? Was wird in den Tests verlangt?	
Bis wann müssen die Bewerbungsunterlagen eingereicht werden?	
Gibt es besondere Arbeitszeiten?	
Welche Möglichkeiten der Weiterqualifizierung bzw. der Spezialisierung gibt es?	
Wie sind die Zukunftsaussichten des Berufes einzuschätzen?	
Welche verwandten Berufe gibt es?	
Besteht die Möglichkeit eines Praktikums bzw. von „Schnuppertagen“ in den Ferien?	

Hinweise für die Lehrer/innen:

1. Der Erkundungsbogen für den Hochstift-Berufemarkt wurde neu entwickelt, damit eine gezielte Vorbereitung als Basis für eine erfolgreiche und effiziente Erkundung sichergestellt werden kann.
2. Die Seiten 1 bis 3 bitte rechtzeitig im Vorfeld des Berufemarktes im Unterricht besprechen.
3. Die Seiten 4 und 5 sind während der Erkundung auszufüllen.
4. Die Schüler/innen ggf. darauf hinweisen, dass es wenig sinnvoll ist, den Praktikumsberuf noch einmal zu erkunden.
5. Die ausführliche Nachbereitung des Hochstift-Berufemarktes im Unterricht ist für den Erfolg genauso wichtig wie eine gute Vorbereitung.
6. Jeder Schüler / jede Schülerin soll sich im Rahmen der Vorbereitung und der Erkundung über mindestens 2 Berufe (Berufswunsch A und B) umfassend informieren (ggf. einen zusätzlichen Erkundungsbogen für einen weiteren Beruf kopieren).
7. Bei der Vorbereitung ist mit dem Schüler / der Schülerin herauszuarbeiten, dass sich die Berufswünsche A und B aus dem Abgleich von Interessen und Fähigkeiten ergeben sollten. Die Schülerinnen und Schülern werden Verständnis dafür haben, dass nicht alle Wunschberufe vertreten sein können. (Hier ist auf verwandte Berufe zu verweisen bzw. auf die Möglichkeit einer umfassenden Information im i.d.R. anwesenden BIZ-Mobil.)
8. Weitere Hinweise zur Vorbereitung der Erkundung des Hochstift-Berufemarktes entnehmen Sie bitte der Power-Point-Präsentation, die Sie auf folgendem Pfad finden: Google – Suchbegriff Schulamt für den Kreis Paderborn – Aktuelle Informationen – Berufswahlvorbereitung für Schülerinnen und Schüler – Vorbereitung Berufemarkt.
9. Die Standorte der Betriebe, die besucht werden sollen, sind dem Ausstellungsplan zu entnehmen.
10. Für die Betriebe ist es sicherlich hilfreich, wenn die Schüler/innen Schilder mit Namen und Schulbezeichnung tragen.